

Verlag von E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Ⓩ

In Kürze erscheint:

Die
Flotten-Manöver
 — 1901. —

Mit 10 Autotypietafeln und 6 Skizzen im Text.

Preis etwa 1 Mk. 50 Pf. ord., 1 Mk. 15 Pf. netto mit 11/10.

Die obigen Berichte über die Marine-Herbstübungen des Jahres 1901 sind vornehmlich geschrieben worden, um Kreisen außerhalb der Marine Aufklärung über die Thätigkeit unserer heimischen Flotte zu geben und um die Anteilnahme dieser Kreise für weitere Fortschritte auf diesem Gebiet zu erwecken.

Die Berichte sind daher formell und inhaltlich dem Verständnis des Laien angepaßt, dabei aber so **auregend und packend geschrieben**, daß es ein Genuß ist, an Hand dieser Schilderungen den Flotten-Manövern zu folgen.

Die Berichtsammlung wird dem **außerhalb** der Marine Stehenden als sachliche Orientierung über einen wichtigen Teil der nationalen Wehrkraft, dem **Marineangehörigen** aber als kurze Chronik der Übungsflotte vom Jahre 1901 willkommen sein.

Wir bitten zu verlangen; Handlungen in Seestädten seien besonders auf die Schrift aufmerksam gemacht.

Weihnachts-Novität + Geschenklitteratur

Ⓩ

Ein reizendes Büchlein für die deutsche Frauenwelt

P. P.

Mitte November erscheint:

„**Unter der Bergtanne**“

Gedichte von

Heinrich Ammann

in elegantem modernen (Jugend) Einband mit Goldschnitt 5 Bogen 1 Mk. 80 Pf. ord., 1 Mk. 35 Pf. netto, 1 Mk. 20 Pfg. bar u. 11/10
 1 Exemplar zur Probe für 1 Mark.

Der Verfasser wählt seine Stoffe größtenteils aus dem unerschöpflichen Schönheitsgebiet der Alpenwelt, greift aber auch in alle möglichen anderen Regionen menschlichen Erkennens und Empfindens.

Der uralte Kampf um die Weltanschauung führt den Verfasser nicht zum Pessimismus, sondern zum Wunsch, in die heilige Halle frommen Glaubens zurückzukehren.

Wenn auch der Charakter vieler Gedichte ein tiefster ist, so schlägt der Dichter doch auch vertrauliche Töne ungetrübten Humors an.

Die Gedichte sind durchwegs in der Form tadellos, die Strophen vielfach voll Wohlklang.

Wir zweifeln nicht, daß die Sammlung, zumal von der deutschen Frauenwelt, gern gekauft werden wird und bitten Sie sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen.

München, Oktober 1901.

Hochachtungsvoll

A. Oehrlein's Verlag.